



Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation



Berchtesgaden
Biosphärenreservat im Programm
Der Mensch und die Biosphäre
seit 1990

UNESCO Biosphärenreservat Berchtesgaden

Verwaltungsstelle im Landratsamt Berchtesgadener Land

Leiter der Verwaltungsstelle:	Dipl.-Biol. Rolf Gerlach
Bildung für nachhaltige Entwicklung:	Dr. Lucia Jochner-Freitag
Sekretariat:	Angelika Weinkamp

Kontakt:

UNESCO Biosphärenreservat Berchtesgaden
Salzburger Straße 64
83435 Bad Reichenhall

Tel.: +49 8651 773-539
Fax: +49 8651 773-111
E-mail: biosphaerenreservat@reg-ob.bayern.de

Kurzbeschreibung:

Biosphärenreservate sind Modellregionen, in denen ein ausgeglichenes Zusammenleben von Mensch und Natur als Vorbild und Beispiel für andere entwickelt und erprobt werden soll. Ziel ist der Aufbau eines weltumspannenden Gebietssystems, das sämtliche Landschaftstypen der Welt in Biosphärenreservaten exemplarisch abbildet. Ein Biosphärenreservat wird deshalb als repräsentativer Ausschnitt eines bestimmten Landschaftsraumes ausgewählt und nicht aufgrund seiner Schutzwürdigkeit oder Einmaligkeit. Derzeit gibt es weltweit 440 Biosphärenreservate, davon 14 in Deutschland (weitere Infos unter www.nationale-naturlandschaften.de).

Das Prädikat „Biosphärenreservat Berchtesgaden“ wurde von der UNESCO im Jahr 1990 verliehen. Es umfasst das Gebiet des Alpenparks Berchtesgaden mit den Gemeinden Ramsau bei Berchtesgaden, Schönau a. Königssee, Marktschellenberg, Berchtesgaden und Bischofswiesen sowie Teile der Gemeinden Schneizlreuth, Bayerisch Gmain und Bad Reichenhall.

Die Verwaltungsstelle für das UNESCO Biosphärenreservat Berchtesgaden ist als Außenstelle der Regierung von Oberbayern beim Landratsamt Berchtesgadener Land angesiedelt. Sie versteht sich als Servicestelle für die Bürger und ist beratend und unterstützend bei der Umsetzung nachhaltiger und zukunftsweisender Projekte tätig.